



Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf sucht zum 01.03.2022 bis 28.02.2026 für das Institut für Pflanzengenetik im Rahmen eines DFG-Projekts eine*n

Biologisch-technische*n Assistent*in (m/w/d) oder Agrartechnische*n Assistent*in (m/w/d)

Das Institut für Pflanzengenetik führt im Rahmen eines DFG-geförderten Verbund-Projekts Analysen zur Genetik der Ährenentwicklung in Gerste durch.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Etablierung und Durchführung der Gerstentransformation und Gewebekultur
- Generierung von DNA-Konstrukten für die Transformation
- Anzucht und Analyse von transgenen Pflanzen
- molekulare Arbeiten mit DNA und RNA
- Probenentnahme und Aufbereitung von Pflanzengewebe
- Evaluierung von Pflanzenmerkmalen (Mikroskopie)
- weitgehend selbstständige Durchführung von Projekten nach Einführung
- Einrichtung und Pflege von elektronischen Datenbanken des Projekts
- Einweisung und Betreuung von Studierenden

Was erwarten wir? – Ihr Qualifikationsprofil:

- eine abgeschlossene Ausbildung als biologisch-/biotechnologisch-/agrar-/landwirtschaftlich-technische*r Assistent*in oder als Biologie-/landwirtschaftlich-technische*r Laborant*in oder eine gleichwertige Ausbildung im Bereich der Pflanzenbiologie bzw. ein abgeschlossenes Studium der Biotechnologie/Biologie oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- Erfahrung mit der Anzucht von Pflanzen
- Kenntnisse in der Evaluierung von Pflanzenmerkmalen
- Kenntnisse in grundlegenden molekularen Labormethoden
- PC-Anwendungskennntnisse in den MS-Office-Produkten
- Bereitschaft zum Erlernen neuer Techniken
- gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative
- gute Englischkenntnisse (schriftlich und mündlich) sind von Vorteil
- Erfahrung in der Gerstentransformation und Gewebekultur ist von Vorteil
- Erfahrung in der Klonierung und Erstellung von Konstrukten und Vektoren für die Transformation ist von Vorteil
- Erfahrung in der Anzucht und im Kreuzen von Getreidepflanzen ist von Vorteil

Was bieten wir Ihnen?

- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie (z.B. Ferienfreizeitangebote für Kinder)

- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes: z.B. eine jährliche Sonderzahlung, vergünstigte Versicherungstarife, die Zahlung der vermögenswirksamen Leistungen, eine Urlaubsregelung über dem Mindesturlaub
- eine interessante, vielseitige und durch Ihr persönliches Engagement zu gestaltende Aufgabe
- Ihr Arbeitsplatz ist das Institut für Pflanzengenetik der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf

Die Stelle ist zum 01.03.2022 in Vollzeit zu besetzen. Sie ist zweckbefristet bis zum 28.02.2026. Sofern die entsprechenden tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 9b TV-L. Weitere Informationen zur Vergütung finden Sie u.a. unter www.finanzeverwaltung.nrw.de/bezuegetabellen.

Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip „Exzellenz durch Vielfalt“. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt unter ihren Mitarbeiter*innen zu fördern.

Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Die Bewerbung schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen ist ebenso erwünscht. Zur Berücksichtigung einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung weisen Sie diese bitte durch geeignete Unterlagen nach.

Für Rückfragen zum Anforderungsprofil der Stelle steht Ihnen Frau Prof. Dr. Maria von Korff (E-Mail: maria.korff.schmising@hhu.de, Tel.: 0211-8113350) gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung auf dem Postweg unter Angabe der Kennziffer 239.21 - 3.2 bis zum 13.12.2021 an die

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Dezernat Personal
40204 Düsseldorf



Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopien und nicht in Mappen vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist datenschutzgerecht vernichtet.